0774_Panketal Bote_Korr_05 20.05.2014 16:24 Uhr Seite 1

Panketal Bote

auch im Internet: www.panketal.de

(Sie können den Panketal Boten auch als Newsletter abonnieren)

Jahrgang 23	Panketal, den 31. Mai 2014	Nummer 05

Notrufe und Störungsdienste

Die Gemeinde Panketal ist mit der Vorwahl 030 in das Berliner Telefonnetz eingebunden. Mit den bekannten Notfallnummern (Polizei 110, Feuerwehr und Rettungsdienst 112) erreicht man regelmäßig die Einsatzleitstellen der Berliner Polizei bzw. Feuerwehr. Von dort werden die Einsätze an die entsprechenden Barnimer Einsatzleitstellen weitergeleitet (Polizeiinspektion Bernau bzw. Feuerwehrleitstelle Eberswalde). Leider sieht sich die Telekom trotz vielfacher Aufforderung bis heute nicht in der Lage, ortsspezifische Notrufweiterleitungen zu bewerkstelligen. Im Notfall sollten Sie dennoch diese Notfallrufnummern wählen, da die praktische Anrufweitergabe inzwischen relativ reibungslos funktioniert. Unabhängig davon besteht aber auch die Möglichkeit, die rund um die Uhr besetzten Einsatzdienststellen direkt anzurufen unter:

Polizeiinspektion Barnim	03338 3610
Feuerwehr und Rettungsdienst **(Einsatzleitstelle Eberswalde)**	03334 30480

Die Störungsdienste erreichen Sie unter:

Elektroenergie (E.DIS)	03361 7332333
Gas	03337 4507430 01801 393200
EIGENBETRIEB Kommunalservice Panketal	
Wasser	0800 2927587
Abwasser	03334 58190 / 03334 581912
Grubenentsorgung	03334 383270
Fundtiere	
Tierheim Ladeburg	03338 38642

Die nächste Ausgabe des „Panketal-Botens“ erscheint am **30. Juni 2014** und wird bis zum **28. Juni 2014** an die Panketaler Haushalte verteilt.

Sitzungstermine für den Monat Juni 2014

Die konstituierenden Sitzungen der Ortsbeiräte Schwanebeck und Zepernick sowie der Gemeindevertretung Panketal finden wie folgt statt:

Ortsbeirat Schwanebeck **Freitag 20.06.2014, 18.00 Uhr**
Haus am Genfer Platz 2, OT Schwanebeck, 16341 Panketal,

Ortsbeirat Zepernick **Freitag 20.06.2014, 19.00 Uhr**
Leseraum der Bibliothek, Schönower Str. 105, OT Zepernick,

Gemeindevertretung Panketal **Montag 16.06.2014, 19.00 Uhr**
Ratssaal Schönower Straße 105, OT Zepernick

Die Tagesordnung einschließlich der Texte der Beschlussvorlagen finden Sie auf unserer Internetseite www.panketal.de unter Bürgerforum – Gemeindevertretung – GV-Sitzungen, wenn Sie auf das Datum der entsprechenden GV-Sitzung klicken.
Die Ortsbeiräte und Fachausschüsse beraten die sie jeweils inhaltlich betreffenden Vorlagen. In welchen Ausschüssen die Vorlagen beraten werden, ist dem Deckblatt der Vorlage zu entnehmen (Beratungsfolge).

M. Jansch
Büro Bürgermeister

Impressum

Herausgeber und Redaktion
Gemeinde Panketal - Der Bürgermeister V.i.S.d.P., Schönower Str. 105, 16341 Panketal; Internet: http://www.panketal.de
Verantwortliche Redakteurin: Christina Crusius, Tel.: 030 94511212
Redaktionsschluss für den nächsten Boten: **13. 06. 2014**
Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Bilder und Manuskripte.
Es besteht kein Veröffentlichungsanspruch.

Druck: TASTOMAT GmbH,
Landhausstraße, Gewerbepark 5, 15345 Petershagen/Eggersdorf

Anzeigen: Frau Crusius, Tel. 030 94511212

0774_Panketal Bote_Korr_05 20.05.2014 16:24 Uhr Seite 2

ALLGEMEINES

Was passiert eigentlich am Rathaus und warum?

Seit einigen Wochen ist das Rathaus eingerüstet, in Planen gehüllt und zahlreiche Baufahrzeuge stehen um das Gebäude herum. Was passiert hier eigentlich?
Am 9.12.1995 – vor knapp 19 Jahren wurde das Gebäude als damalige Amtsverwaltung des Amtes Panketal eingeweiht. Es ist also schon etwas in die Jahre gekommen. Sichtbarstes Zeichen dafür war der abblätternde Putz an der Fassade.

Das ist aber nur das äußerlich sichtbarstes Sanierungserfordernis. Jedenfalls erhält das Rathaus nun nicht nur einen neuen Putz, sondern auch eine dem Stand der Technik entsprechende Wärmedämmung an den Fassadenteilen und auf dem Dach. Auch das Glasdach über dem Atrium war inzwischen teilweise undicht geworden, die Scheiben stumpf und so wird auch dieses Bauteil erneuert. Was man überhaupt nicht wahrnimmt, was aber für die technische Funktionalität wichtig ist, sind
Datenkabel für die EDV und die Heizung. Beides ist nicht mehr Stand der Technik und wird erneuert. Allein bei der Heizung ist mit einer Umrüstung eine Heizkostenersparnis von bis zu 30 % möglich. Ebenso wurde die Beleuchtung in den Fluren und Toiletten verbessert und auf LED Technik umgestellt, auch hier sind nennenswerte Energieeinsparungen möglich. Erforderlich ist weiterhin ein sicherer und barrierefreier Zugang zum Ratssaal zu allen Nutzungszeiten. Auch hierfür sind Umbauten erforderlich geworden. Die Meldestelle wurde bereits umgebaut und der Wartebereich für beide Arbeitsplätze zusammengelegt, so dass eine gleichmäßige und schnelle Bearbeitung möglich wird. Insgesamt werden sich die Sanierungs- und Umbaukosten auf knapp unter 1 Mio. Euro belaufen. Das ist eine hohe Summe, es ist allerdings auch die erste Sanierung bzw. Erneuerung nach 19 Nutzungsjahren. Für die mit den Bauarbeiten zeitweise beeinträchtigte Funktionsfähigkeit der Verwaltung (Standesamt, Meldestelle u.a. Bereiche) bitten wir um Entschuldigung. Die Arbeiten werden voraussichtlich im Juli beendet sein.

Die gesamte Elektroinstallation, samt Datenkabel und EDV-Technik, wird übrigens vom ortsansässigen Unternehmen Elektro Anlagen Zepernick ausgeführt.

Rainer Fornell, 24.4.2014

Ehrenamtliche Wahlhelfer für die Landtagswahlen 2014 gesucht

Am **14. September 2014** findet die Landtagswahl statt.

Zur reibungslosen Durchführung der Wahl am **14.09.2014** werden dringend Bürger des Wahlgebietes gesucht, die bereit sind, als Mitglieder des Wahlvorstandes in den Wahllokalen tätig zu sein. Das Wahlgebiet ist in 16 Wahlbezirke aufgegliedert. Die Wahllokale sind am Wahlsonntag von 8.00 – 18.00 Uhr geöffnet.

Für jeden Wahlbezirk ist ein Wahlvorstand zu bilden. Der Wahlvorstand besteht aus dem Wahlvorsteher als Vorsitzenden, seinem Stellvertreter und drei bis sieben Beisitzern.

Die Mitglieder der Wahlvorstände erhalten für ihre ehrenamtliche Tätigkeit ein Erfrischungsgeld in folgender Höhe:

Urnenwahllokal		**Briefwahllokal**	
Wahlvorsteher	50 Euro	Wahlvorsteher	35 Euro
Stellv. Wahlvorsteher	45 Euro	Stellv. Wahlvorsteher	30 Euro
Beisitzer	35 Euro	Beisitzer	25 Euro

Wahlbewerber, Vertrauenspersonen und stellv. Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge dürfen **keine** Tätigkeit in Wahlvorständen ausüben.
Die Tätigkeit in einem Wahlvorstand dürfen insbesondere folgende Personen ablehnen:
– die Mitglieder des Europäischen Parlaments, des Deutschen Bundestages, des Landtages, der Bundesregierung und der Landesregierung;
– die im öffentlichen Dienst Beschäftigten, die amtlich mit dem Vollzug der Wahl oder mit der Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung beauftragt sind,
– wahlberechtigte Personen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben;
– wahlberechtigte Personen, die glaubhaft machen, dass sie aus dringenden Gründen oder wegen einer Krankheit oder wegen einer Behinderung nicht in der Lage sind, das Amt ordnungsgemäß zu führen sowie
– wahlberechtigte Personen, die sich am Wahltag aus zwingenden Gründen außerhalb ihres Wohnortes aufhalten.

Interessenten melden sich bitte bei der Wahlleiterin, Cassandra Lehnert, Tel. 030/94511173, E-Mail: c.lehnert@panketal.de oder schriftlich an die Gemeinde Panketal, Schönower Straße 105, 16341 Panketal.

Für Ihre Bereitschaft bedanke ich mich bereits im Voraus.

Cassandra Lehnert
SB Wahlen

Abfall gehört nicht in die Toilette!

Abfall und andere Feststoffe gehören nicht in die Toilette. Seit geraumer Zeit sind es jedoch Putz- und Hygienetücher, Mullbinden und Kosmetiktücher, die zu Problemen in der Kanalisation führen. Immer wieder müssen die Abwasserpumpstationen von Verstopfungen befreit werden. Fällt eine Pumpe aus, kann das Abwasser nicht weiter transportiert werden und es kommt zum Rückstau im Kanal. Betroffen sind die Anwohner dann oft selbst, da sich ein derartiger Stau bis auf die Grundstücke auswirken kann.
In § 5 der Entwässerungssatzung des Eigenbetrieb Kommunalservice Panketal ist genau beschrieben, was nicht in die Kanalisation eingeleitet werden darf.

Besonders hinzuweisen ist auf folgendes:

1. **feste Stoffe,** die die Leitung verstopfen können, z.B. Schutt, Sand, Asche, Kies, Kehricht, Lumpen, Zement, Mörtel, Dung, **Essensreste und Küchenabfälle** (auch zerkleinert) und andere feste Stoffe,
2. Hygieneartikel (z.B. **Windeln, Binden, Feuchttücher, Slipeinlagen**),
3. feuergefährliche Stoffe (z.B. **Benzin, Diesel, Benzol, Farben, Verdünnung**),
4. flüssige Stoffe, die im Kanalnetz erhärten (**Fette, Öle,** Butter und Margarine),
5. **Medikamente**
6. Niederschlagswasser

0774_Panketal Bote_Korr_05 20.05.2014 16:24 Uhr Seite 3

Feste oder flüssige Stoffe, die nicht in den Ausguss bzw. in die Toilette gehören	Was sie anrichten	Wo sie hingehören
Asche	lagert sich ab, zersetzt sich nicht	Restabfallbehälter
Binden und Windeln	verstopfen Rohrleitungen und Pumpen	Restabfallbehälter
Chemikalien (z.B. Natronlauge, Schwefelsäure)	vergiften das Abwasser, greifen Betonleitungen an	Schadstoffsammlung
Farben	vergiften das Abwasser	Schadstoffsammlung
Fotochemikalien (Entwickler, Fixierer u.a.)	vergiften das Abwasser	Schadstoffsammlung
Frittierfett	lagert sich in den Rohrleitungen ab, führt zu Verstopfungen	**Gewerbe:** Entsorgung durch Fachfirmen **Haushalt:** Reste in verschlossenen Beuteln in Restabfallbehälter
Katzenstreu	lagert sich in den Rohrleitungen ab	Im verschlossenen Beutel in den Restabfallbehälter
Lacke	vergiften das Abwasser	Schadstoffsammlung
Medikamente	vergiften das Abwasser	Apotheke
Motoröl und ölhaltige Abfälle	vergiften das Abwasser	Rückgabe an Handel gemäß Altölverordnung
Pflanzenschutzmittel	vergiften das Abwasser	Schadstoffsammlung
Schädlings-bekämpfungsmittel	vergiften das Abwasser	Schadstoffsammlung
Slipeinlagen	führen zu Verstopfungen	Restabfallbehälter
Speisöle aus Haushalten	führen zu Ablagerungen und Rohrverstopfungen	In einem Gefäß in den Restabfallbehälter
Speisereste	führen zu Verstopfungen, locken **Ratten** an	Restabfallbehälter
Windeln	verstopfen Rohrleitungen und Pumpen	Restabfallbehälter
Niederschlagswasser	führt zu Überstau im Kanal	Auf dem Grundstück versickern lassen

gez.
Rinne
Werkleiterin

0774_Panketal Bote_Korr_05 20.05.2014 16:24 Uhr Seite 4

Informationen zu Vollsperrungen auf Grund von Veranstaltungen im Juni

Wegen der diesjährigen **Schlendermeile** wird die Schönower Straße im Abschnitt vom Anger bis zur Schönerlinder Straße am **21.06.2014 von 12.00 bis 21.00 Uhr** für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt. Für diesen Zeitraum ist das Halten auf der Fahrbahn und in den Parkbuchten untersagt. Eine Umleitung über die Straße der Jugend – Möserstraße – Schönerlinder Straße – Poststraße ist ausgeschildert.

Zeitgleich findet das große **Sommerfest der Feuerwehr Zepernick** auf dem Kirchplatz und auf der Neckarstraße zwischen Alt Zepernick bis einschließlich Kreuzung Lahnstraße statt.
Aus diesem Grund ist der für die Veranstaltung benötigte Teil der Neckarstraße an dem Wochenende vom **20. bis 22.06.2014** ebenfalls für den Durchgangsverkehr voll gesperrt.

Bitte bedenken Sie, dass das Verlassen und Erreichen der betreffenden Grundstücke mit Fahrzeugen für den Zeitraum der Sperrungen nicht möglich ist (Rettungsfahrzeuge im Einsatz sind davon ausgenommen).

C. Naß
FD Verkehrsflächen

Sind wir seit der letzten Kommunalwahl 2008 nur erfolgreich gewesen? – Zur Jugendarbeit

Mit viel Stolz kann unsere Gemeindevertretung auf die geleistete Arbeit zurückblicken. Viele Bürger, die in den letzten Jahren für sich und ihre Kinder ein neues Zuhause gesucht haben, wählten dafür Panketal. Bei eigenen Wanderungen durch viele Nachbargemeinden in unserer näheren und weiteren Umgebung war für mich ersichtlich, wir sind nicht nur ein grüner Ort, sondern Panketal kann sich wirklich sehen lassen!
Viele Millionen Euro wurden verwendet, um Kindergärten, Schulen, Sporteinrichtungen, Kinderspielplätze, Horteinrichtungen, Parkanlagen, Straßen, ein neues Gemeindezentrum in Schwanebeck entstehen zu lassen und dies alles, ohne neue Schulden zu machen. Auch der Fleiß vieler Bürger, z.B. in Vereinen, hat unseren Ort mit seiner Infrastruktur immer attraktiver werden lassen.
Diese Attraktivität macht uns heute jedoch immer mehr Sorgen: Bedingt durch den Zuzug vieler Familien sind wir dem ständig wachsendem Kindersegen in unserer Gemeinde mit seinem Kindergarten- und Schulangeboten nicht mehr sofort gewachsen. Schon die Planungen für die nächsten drei Jahre mit dem Schulergänzungsbau in Zepernick, dem Hortneubau und dem Ausbau der Oberschule mit integrierter Grundschule in Schwanebeck, dem Neubau von zwei neuen Kindergärten gefährdet das Grundprinzip der Gemeindevertretung, keine Steuererhöhungen und keine Aufnahme von Krediten!
Leider waren viele geplante Aktivitäten im Kinder- und Jugendbereich durch räumliche Probleme eingeschränkt. Während mehrerer Veranstaltungen in den letzten Jahren unterbreiteten Jugendliche ihre Vorschläge, wie sie sich ihre eigene Arbeit auf geistigem und kulturellem Gebiet in ihrem Jugendzentrum Heizhaus vorstellen. Darunter befanden sich auch Angebote, selbst aktiv mitzuhelfen und Hand anzulegen. Alle dabei anwesenden Gemeindevertreter, Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und Jugendarbeiter versprachen, bei der Umsetzung behilflich zu sein. Doch nichts ist bisher geschehen: Das Ergebnis, es gibt keine Arbeit mit den älteren Jugendlichen im Heizhaus. Zum Glück steht es mit dem Freizeithaus „Würfel“ in Schwanebeck besser. Die verantwortliche Mitarbeiterin Frau Kacerovsky ist von 14.00 bis 22.00 Uhr tätig und ist dadurch auch noch nach 19.00 Uhr für die Jugendlichen da. Sie bestätigt, dass es Raumprobleme gibt, weil in einer Kreativwerkstatt die begonnenen Arbeiten auch einmal liegengelassen werden müssen. Es fehlt ein Raum für individuelle Gespräche mit Kindern, Jugendlichen, Lehrer und Eltern. Der vom Hort versprochene Raum wurde nicht zur Verfügung gestellt, obwohl durch die Schaffung der Esseneinnahme in der Sportmensa für die Hortkinder neuer Raum geschaffen wurde. Hauptträger der Arbeit mit den Jugendlichen im Teenialter sind die Sportvereine, die Feuerwehr, die Fahrradwerkstatt und die Kirchen.
„Ein Blick in den Terminkalender für Veranstaltungen des“ Panketal Boten“ zeigt, am aktivsten sind unsere Rentner.“
Es muss doch möglich sein, dass regelmäßig die Veranstaltungstermine der Vereine, in denen Jugendliche tätig oder angesprochen werden, in einem Anhang des „Panketal Boten“ veröffentlicht werden. Absprachen mit Schulen müssen zu einer Verbesserung der Raumsituation für Schüler- und Jugendaktivitäten führen, zum Beispiel auch der Mensa in den Schulzentren Zepernick und Schwanebeck.
Einmal in einem Halbjahr sollte unter Verantwortung des Bürgermeisters eine Beratung mit den Schülersprechern der Schulen und den Jugendvertretern in den Vereinen (z. B. Feuerwehr und Sportvereine) sowie unter Beteiligung der Gemeindevertreter zum Stand der Jugendarbeit, zu Sorgen, Erfolgen und Höhepunkten in der Gemeinde erfolgen. Die Ergebnisse und Schlussfolgerungen müssen in den Ausschüssen der Gemeindevertretung vorgestellt und Beschlüsse gefasst werden, hierbei kommt der Jugendkoordinatorin eine wichtige Rolle zu.
Ziel muss es sein, dass unsere Heranwachsenden in Panketal ihren Heimatort sehen, der ihre Lebenshaltung prägte. Und dass man in Panketal mitgestalten kann und dadurch Erfolge erlebt, diese Haltung wird auch das Leben der Jugendlichen begleiten.

Sachkundiger Einwohner
Jürgen Schneider

Erfolgreicher „Frühjahrsputz“ im NSG „Faule Wiesen“

Eigentlich stand für mich Ärger am Anfang des 12. April: Solch schöner Tag soll dazu dienen, anderer Leute Müll nachzuräumen? Neben eher achtlos im Gelände „verlorenem Abfall“ waren auch Folgen kriminellen Handelns zu beseitigen: In die geschützten Wiesen entsorgte Batterien, Reifen, Kabelisolationen von Kabeldiebstählen an der Bahnstrecke usw. Jedes Jahr wieder?

Doch wollen wir unsere Tier- und Pflanzenwelt erhalten, muss gerade ein Naturschutzgebiet vorrangig gepflegt werden. Aus meiner Sicht wurde es deshalb doch ein erfolgreicher Vormittag. Nicht nur weil insgesamt ca. 3 bis 4 m^3 Müll eingesammelt und entsorgt werden konnten, sondern auch weil die 30 Teilnehmer aus Schönow und Panketal gemeinsam diese Pflegemaßnahme durchführten und die Möglichkeit des Gedankenaustausches zu Fragen des Naturschutzes genutzt wurde.

Unsere Schönower Arbeitsgruppe hat als Initiatorin in den vergangenen drei Jahren einige Verbesserungen für das NSG auslösen und unterstützen können und es gibt noch weiterreichende Vorstellungen zur künftigen Entwicklung der Faulen Wiesen. In der Diskussion mit den 10 Helfern aus Panketal – dabei auch zwei Schüler – fand Vieles Zustimmung und gab es weitere Vorschläge und Unterstützungsangebote für die Zukunft. Beispielsweise hat Frau Astrid Sommerfeldt Ideen zu speziellen botanischen Führungen, Herr Manfred Porsche und andere Teilnehmerinnen unterstützen Vorstellungen zu einem Wegekonzept.

0774_Panketal Bote_Korr_05 20.05.2014 16:24 Uhr Seite 5

Auch bei künftigen vom NABU- Kreisverband Barnim (als Vertragspartner der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises) organisierten Aktionen zur Pflege der Faulen Wiesen wird die Unterstützung von Helfern notwendig sein.

Es ist zu hoffen, dass dieser gemeinsame „Frühjahrsputz“ ein Anfang für weitere Veranstaltungen und Aktionen aller Freundinnen und Freunde der „Faulen Wiesen“ aus den Anrainergemeinden war. Weitere Mitstreiter sind herzlich willkommen.

Dr. Gert Kolitsch
Sprecher der AG „Ortsentwicklung Schönow“
(Kontakt über Frau Crusius im Rathaus Panketal
Tel.: 030 94511-212)

Frühling in Panketal

Mit Erstaunen und großer Freude nahmen viele Panketaler die Frühjahrsbepflanzungmit der vielfältigen Tulpenpracht zu Kenntnis.Meine Befürchtungen, dass nach der Blüte die weitere Pflege und Bepflanzung der Anlagen wieder vernachlässigt wird, gehen hoffentlich nicht in Erfüllung.Ich wünsche für das Ansehen unserer Gemeinde eine durchgängig schöne Bepflanzung für alle Grünflächen und Anlagen in unserer Gemeinde.

M.Schmager

Feuerwehrkameraden geehrt

Auf der letzten Sitzung der Gemeindevertretung wurden drei langjährige Feuerwehrkameraden für ihr Engagement und ihre Einsatzbereitschaft für das Gemeinwohl ausgezeichnet. Bürgermeister Rainer Fornell überreichte Anneliese Pürzel, die der Freiwilligen Feuerwehr Zepernick seit 50 Jahren angehört sowie Hans Köppen und Klaus-Dieter Thiele für ihre 60-jährige Feuerwehrmitgliedschaft Urkunden und Präsente.
Hans Köppen begann seine Feuerwehrlaufbahn in Blumberg und wechselte später in die FFW Zepernick. Darüber hinaus machte er seine Leidenschaft zum Beruf und war auch hauptberuflicher Feuerwehrmann.
Der Schornsteinfegermeister Klaus-Dieter Thiele trat 1954 in Werneuchen in die Freiwillige Feuerwehr ein. Dann folgten einige Jahre in der FFW Frankfurt / Oder. Seit 1969 prägte er maßgeblich die FFW Zepernick. Hier war er viele Jahre Wehrführer.

C. Ditz
SB Brandschutz

Ein Feuerwehrleben ist zu Ende

Wir trauern um unseren Feuerwehrkameraden

Joachim Handke

der am 07.04.2014 im Alter von 75 Jahren verstorben ist.
Wir werden Joachim Handke stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Rainer Fornell, Bürgermeister
Thomas Bielicke, Gemeindewehrführer

KULTUR

Speicherfest in Hobi am 20. September 2014

Schon wieder ein Fest in Hobi? Ja, warum denn nicht! Vier Jahre in Folge haben der Förderverein Naturpark Barnim e.V., die Agrar GmbH Gut Hobrechtsfelde und die Gemeinde Panketal das Naturparkfest ausgerichtet. Es waren jeweils große und gut besuchte Veranstaltungen. Damit ist eine gewisse Tradition entstanden, die aber auf Grund des „Wandercharakters“ des Naturparkfestes nun einen großen Veranstalter verloren hat. Der Förderverein Naturpark Barnim e.V. wird in diesem Jahr sein Jahresfest anderswo im großen Einzugsbereich durchführen. Wir wollen aber diese entstandene Tradition gemeinsam mit der Agrar GmbH Gut Hobrechtsfelde und der Wohnungsbaugenossenschaft Bremer Höhe e.G. fortsetzen. Der bisher nur geladenen Gästen vorbehaltene Neujahrsempfang der Gemeinde, der traditionell im Januar, stattfand, ist zugunsten des nun als Familien- und Einwohnerfestes konzipierten „Speicherfestes“ 2014 entfallen. Das „Speicherfest“ ist somit die Weiterentwicklung von Naturparkfest und Neujahrsempfang.
Das Fest wird dieses Jahr erstmals am 20. September 2014 auf dem Gut Hobrechtsfelde stattfinden. Zugleich findet an diesem Tag bereits zum zweiten Mal in Panketal die nunmehr **13. „Tour de Tolerance“** – eine Radtour über ca. 80 km durch den Barnim statt, die in Hobrechtsfelde startet und endet.
Für die Veranstaltung suchen wir noch Aussteller und Akteure, die als Unternehmer oder Vereine das Fest bereichern und gestalten wollen. An Aktionsflächen ist kein Mangel, allein die große Festscheune bietet schon beträchtliche Möglichkeiten.
Die Außenflächen des Gutes sind bekanntermaßen sehr großzügig.
Wenn Sie daran Interesse haben, kreative und spielerisch unterhaltsame Angebote haben, oder erstmal nur Fragen haben, dann wenden Sie sich bitte an Frau Crusius unter 030/945 11 212 bzw. c.crusius@panketal.de oder
an Frau Fahland unter 0176/10 177 124 bzw.
info@gut-hobrechtsfelde.de oder

0774_Panketal Bote_Korr_05 20.05.2014 16:24 Uhr Seite 6

GUT HOBRECHTSFELDE

Anmeldebogen - Speicherfest
Gut Hobrechtsfelde, am Samstag, 20. September 2014

Ihre Kontaktdaten
Name: .....
Firma: .....
Straße/Nr.: .....
PLZ/Ort: .....
Telefon: .....
E-Mail: .....
Internet: .....

Ihre Tätigkeit: **O** Handel **O** Handwerk **O** Essen/Trinken

Art Ihrer Tätigkeit: .....

Zutreffendes bitte ankreuzen !

( ) Stellplatz auf dem Gut Hobrechtsfelde 25,- €
Fläche 3m x 2m, **Stände sind selber mitzubringen !!!**

( ) Stand für Imbiss /Getränke/ Süßwaren 60,- €
Fläche 3m x 2m, Strom inklusive, **Stände sind selber mitzubringen !!!**

( ) Stromanschluss
( ) 220 V Pauschalbetrag 8,- €
( ) 16 A Pauschalbetrag 16,- €
( ) 32 A Pauschalbetrag 16,- €

( ) zusätzliche Standfläche berechnen wir Ihnen mit 5,- € pro lfd. Meter
zusätzliche Meter : **.....** ....,- €

( ) Reduzierung für Festteilnehmer mit Schauvorführungen und/oder
Mitmachaktionen für Kinder im Rahmen ihres Angebotes 10,- €

Summe: .....

Alle Preise in Euro. zzgl. 19 % MwSt: .....

Gesamt: .....

Die ausgefüllte Anmeldung senden Sie bitte **per Post** an:
Agrar GmbH GUT HOBRECHTSFELDE
Hobrechtsfelder Dorfstraße 45, 16341 Panketal
oder per E-Mail an info@gut-hobrechtsfelde.de

- Das Standgeld ist innerhalb von 4 Wochen nach Vertragsabschluss zu überweisen.
- Der Anmeldebogen gilt als Vertrag, sobald alle Daten vollständig sind und beide Vertragspartner unterschrieben haben.

(x) Ich habe die Festordnung gelesen und bestätige dies mit meiner Unterschrift.

(Die **Festordnung** finden Sie unter **http://www.gut-hobrechtsfelde.de/aktuelle-veranstaltungen/speicherfest-2014-anmeldebogen-etc**)

Ort, Datum Stempel + Unterschrift **Ort, Datum Gut Hobrechtsfelde**

0774_Panketal Bote_Korr_05 20.05.2014 16:24 Uhr Seite 7

Liebe Leserinnen und Leser,

der Sommer steht vor der Tür und der Urlaub ist nicht mehr weit.

Neuerscheinungen:

Veranstaltungstipp:
2. Wohngebietsfest in Schwanebeck am Samstag, den 28. Juni 2014 am Genfer Platz von **14.30 Uhr bis 23.00 Uhr**

Die Bibliothek Schwanebeck hat an diesem Tag für Sie und Ihre Kinder von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr geöffnet! Sie können Medien ausleihen und zurückgeben. Ein Leseausweis ist für Kinder ab 6 Jahren kostenlos, für Erwachsene 12 Euro jährlich.

Auch in diesem Jahr kommen wieder viele ABC-Schützen in die Schule. Für dieses besondere Ereignis bieten wir einen hübsch verpackten Leseausweis für die Schultüte an. Diesen können Eltern, Großeltern, Verwandte und Bekannte kostenlos für Kinder ab 6 Jahren bei uns bekommen.

(In den Ferien haben wir wie gewohnt geöffnet)

Die Mitarbeiterinnen der Bibliothek wünschen Ihnen einen sonnigen Frühsommer

Party-Alarmstufe 4
101 Jahre FFW 20.06. bis 22.06.2014

Brandheißer Party-Alarm! Neusten Wetterprognosen zur Folge wird ein besonders heißes Partywochenende in der Zeit von **20.06.2014** bis zum **22.06.2014** erwartet. Unsere Feuerwehr wird 101 Jahre. Aus diesem Anlass möchten wir mit allen, die Lust und Laune haben, eine heiße Geburtstagsparty feiern und geben schon mal die Alarmstufe 4 (= höchste Alarmstufe = beste Partyvoraussetzungen).
Das heißt
kein Eintrittsgeld,
beste Versorgung und
heiße Rhythmen, die zum Tanzen animieren.
Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Zepernick e. V. hat wieder alle verfügbaren Register gezogen, um in Panketal eine tolle Feuerwehrgeburtstagsparty steigen zu lassen.

Der Beginn der Festveranstaltung ist am **Freitag, den 20.06.2014** um **ca. 16.00 Uhr.** Bei hoffentlich gutem Wetter bieten wir Euch Musik aus der Konserve, einen Rummel mit Fahrgeschäften für unsere kleinen Besucher, immer heiße, frische Steaks und Würstchen. Auf unserer Party bieten wir aber auch immer frisch gezapfte, kühle Getränke an. Weiterhin werden wir allen Interessierten unsere Technik erklären und mit euch unsere Feuerwehrrundfahrten durchführen.
Die erste Partyunterbrechung wird um 24.00 Uhr erwartet und voraussichtlich bis Samstag 11.00 Uhr andauern. Danach geht es aber wie gewohnt weiter (gleiches Programm wie am Freitag). Am Sonnabend werden historische Zweiräder von Simson bis MZ gezeigt. Und wer möchte hat hier Gelegenheit sich mit einem Oldtimer kostenlos fotografieren zu lassen. Die Bilder werden kostenlos über das Internet verschickt.
Als besondere Zugabe und Höhepunkt wird neben der Musik aus der Konserve von DJ Jörg die **Live Band „Spectrum“** für eine rockige Zeit sorgen. Gegen 22.30 Uhr werden wir den nächtlichen Himmel wieder bunt erleuchten lassen. Anschließend erwarten wir gegen 01.00 die letzte Festunterbrechung.
Am Sonntag ab 10.00 Uhr ist die Abfahrt historischen Zweiräder in die heimatlichen Garagen geplant. Dabei sollen gemeinsam die Straßen: Alt Zepernick, Straße der Jugend, Möserstraße, Schönerlinder Straße und Schönower Straße durchfahren werden, bevor es wieder in die Garagen geht.
Wer Lust und Laune und ein altes Motorrad besitzt, ist herzlich eingeladen, diese „kleine Biege“ mitzufahren.
Das Sommerfest wird nach einem Sonntagsfrühschoppen und einem zünftigen Eisbeinessen um 16.00 Uhr langsam ausklingen. Bis dahin sind der Rummel und die Stände geöffnet und warten auf kleine und große Gäste.

Im Juni sind nicht die letzten Feiertage.
Wir feiern wieder – keine Frage.
(Weihnachtsparade am 2. Advent)

P.S. Kommen Sie zu uns und informieren sich über vorbeugenden Brandschutz, damit wir nicht zu Ihnen kommen müssen.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Zepernick

Frank Willamowski

0774_Panketal Bote_Korr_05 20.05.2014 16:24 Uhr Seite 8

SCHLENDER MEILE 2014

auf der Schönower Straße, Panketal

13.45 UHR	Musikalische Eröffnung durch „Trommböse“
14.00 UHR	Eröffnung der Schlendermeile durch den Bürgermeister
14.10 UHR	Showballett der Magic Dancer
14.45 UHR	Zirkusakrobatik vom Circus Verein Cabali e. V.
15.00 UHR	Tanzensemble der Grundschule Zepernick & Kitaballett präsentiert von Frau Platonina
15.15 UHR	Kinderspaß mit Clown Herzchen
ab 16 UHR	Live-Musik mit der Band „Bogtrotters“

Samstag, 21. Juni von 14 bis 20 Uhr

www.schlendermeile.de

Eine Veranstaltung der Gemeinde Panketal
mit freundlicher Unterstützung von e.dis

0774_Panketal Bote_Korr_05 20.05.2014 16:24 Uhr Seite 9

0774_Panketal Bote_Korr_05 20.05.2014 16:24 Uhr Seite 10

NEUES SCHUL-MUSICAL IN ZEPERNICK

Zepernicker Gesamtschüler führen Musical „Die Nanny“ auf
Seit dem Jahr 2008 wird jeweils am Ende des Schuljahres in der Mensa des Schulzentrums Zepernick ein Schulmusical aufgeführt. Wie bereits in der letzten Ausgabe des „Panketalboten berichtet, handelt es sich bei der diesjährigen Aufführung am 24.06.2014 nicht nur die Premiere, sondern auch noch die Uraufführung des Musicals „Die Nanny“, das auf der gleichnamigen TV-Serie basiert und eigens für die Musical-AG der Wilhelm-Conrad-Röntgen-Gesamtschule geschrieben wurde.
Die Geschichte der „Nanny“ handelt von Fran Fine, einer jungen Frau aus einfachen Verhältnissen aus dem New Yorker Stadtteil Queens mit einer Vorliebe für schrille, extravagante Mode. Als Fran nach einem heftigen Streit mit ihrem Verlobten Danny ihren Job in dessen Brautmodengeschäft verliert, versucht sie sich als Kosmetik-Verkäuferin und wird aufgrund eines Missverständnisses als Kindermädchen engagiert, als sie beim bekannten Broadway-Produzenten Maxwell Sheffield klingelt. Die quirlige Fran mischt das Familienleben des verwitweten Maxwell und dessen drei Kindern fortan kräftig auf. Als Maxwell dringend Geld benötigt, um ein neues Musical zu produzieren, schlägt dessen Geschäftspartnerin C. C. Babcock vor, eine Party für die Sponsoren zu veranstalten, bei der praktischerweise auch Maxwells älteste Tochter Maggie in die feine New Yorker Gesellschaft eingeführt werden soll. Fran, die heimlich ein Auge auf Maxwell geworfen hat, verpasst der grauen Maus Maggie einen atemberaubenden, neuen Look – und die Party endet im Fiasko. Ob am Ende doch noch Alles gut wird und wie der ständige Schlagabtausch zwischen Butler Niles und C. C. Babcock ausgeht – das können sie selbst erleben in einer bunten und spannungsgeladenen Inszenierung. Seien sie dabei, wenn die Schüler der Wilhelm-Conrad-Röntgen-Gesamtschule das Dach der Mensa mit einigen der bekanntesten Musical-Klassikern zum Beben bringen. Die Aufführungen finden statt am 24.06.2014 um 18:00 Uhr (Premiere und Uraufführung), am 25.06.2014 um 16:00 Uhr (Veranstaltung für die Panketaler Senioren) in der Mensa, und am 27.06.2014 um 20:30 Uhr OPEN AIR auf dem Schulhof (bei schlechtem Wetter in der Mensa) der Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe „Wilhelm-Conrad Röntgen“, Schönerlinder Str. 83 – 90 in 16341 Panketal OT Zepernick. Karten zum Preis von 2,- EUR gibt es an der Abendkasse oder unter Tel. 944 43 45. Allen Fußballbegeisterten sei hier noch einmal versichert, dass die Spiele der Deutschen Fußballnationalmannschaft nicht mit den Aufführungen kollidieren und das Open Air bewusst an einem spielfreien Tag stattfindet.

M. Sause

Veranstaltungen in der Gemeinde Panketal 2014

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Juni				
01.06.	17:00	Strings Like Wings – Rock Klassiker	Studio 7	Alt Zepernick 7
05.06.	14:30	Pfingstfest mit Tanz, Musik und Abendbrot	Seniorengruppe Alpenberge	Haus am Genfer Platz
08.06.	20:00	Michael Krebs (Kabarett, Comedy) – „Zusatzkonzert“	Studio 7	Alt Zepernick 7
13.06.	14:00	Hinweise der Polizei zu Fragen der Sicherheit und zum eigenen richtigen Verhalten	AWO-Ortsverein Zepernick e. V.	AWO, Heinestr. 1 1. Etage
14.06.	20:00	1. Barnimer Kriminacht Karten erhältlich bei fabula oder Bibliothek Panketal	fabula	fabula Alt Zepernick 3, Eintritt: 6,00 Euro
15.06.	17:00	Orgel & Akkorderon	Konzertreihe Randspiele	Sankt-Annen-Kirche Zepernick
19.06.	14:30	Basteln und Spielen unter der Leitung von Frau Thom	Seniorengruppe Alpenberge	Haus am Genfer Platz
20.06.	17:00	Grillabend	Siedlerverein Gehrenberge 1929 e. V.	Begegnungsstätte Kolpingstr. 16
20.06.-22.06.	16:00	Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Zepernick	Förderverein FFW Zepernick e.V.	Neckarstr. 22 Gelände FFW
21.06.	14.00-20.00	Schlendermeile	Gemeinde Panketal	Schönower Straße zw. Schönerl. Str. und Alt Zepernick

0774_Panketal Bote_Korr_05 20.05.2014 16:24 Uhr Seite 11

22.06.	16:00	Open Air: CLOVER-Irish Folk & Celtic Rock	FV Dorfkirche Schwanebeck e. V.	Ev. Gemeindegarten Eintritt: 10,00 €
24.06.	18:00	Musical "Die Nanny" - Premiere	Musicalprojekt der W.-C.-Gesamtschule Zepernick	Mensa, Schönerlinder Str. 83-90
25.06.	16:00	Schul-Musical "Die Nanny" (Vorstellung für Senioren)	Musicalprojekt der W.-C.-Gesamtschule Zepernick	Mensa, Schönerlinder Str. 83-90
27.06.	20:30	Schul-Musical "Die Nanny" OPEN AIR	Gesamtschule Zepernick	Schulhof, Schönerlinder Str. 83-90
28.06.		Sommerfest des Siedlervereins Alpenberge	Siedlerberein Alpenberge	Haus am Genfer Platz 2
28.06.	14:00	3. Panketaler Hunde-Ralley	Verein der Familien-Hunde-Schule e. V.	Hundeplatz, Zepernicker Str.
28.06.	16:00-20:00	5. FFV-Zepernick-Fußballcup Anmeldung unter 0170/7944857	Fußball Förderverein Zepernick e. V.	Sportplatz Zep. Str. d. Jugend 35
29.06.	17:00	Cashbags – Johnny Cash Tribute	Studio 7	Alt Zepernick 7
Juli				
10.07.	14:30	Interessantes über die Historie Schwanebecks	Seniorengruppe Alpenberge	Haus am Genfer Platz
11.07.	14:00	Film und Kurzvortrag: Mit dem Schiff zum Nordkap und zurück. Herr Thomaschewski berichtet.	AWO-Ortsverein Zepernick e. V.	AWO, Heinestr. 1 1. Etage
17.07.	14:30	Basteln und Spielen unter der Leitung von Frau Thom	Seniorengruppe Alpenberge	Haus am Genfer Platz
August				
07.08.	14:30	Fahrt nach Storkow mit der Fa. Brust	Seniorengruppe Alpenberge	Haus am Genfer Platz
08.08.	14:00	Unser Weltenbummler, Herr Gottschalk, berichtet	AWO-Ortsverein Zepernick e. V.	AWO, Heinestr. 1 1. Etage
21.08.	14:30	Basteln und Spielen unter der Leitung von Frau Thom	Seniorengruppe Alpenberge	Haus am Genfer Platz
30.08.	13:00	Feuerwehrfest	FV FFW Schwanebeck e. V.	Gelände der FFW Schwanebeck
September				
04.09.	14:30	Sport mit Silke Pienschke, Praxis für Physiotherapie	Seniorengruppe Alpenberge	Haus am Genfer Platz
05.-07.09.		XXII. Randfestspiele	Konzertreihe Randspiele	Sankt-Annen-Kirche Zepernick
07.09.	17:00	Mike Seeber Trio – Blues, Rock	Studio 7	Alt Zepernick 7
12.09.	14:00	Isolde Natusch erfreut uns mit ihren Evergreens	AWO-Ortsverein Zepernick e. V.	AWO, Heinestr. 1 1. Etage
12.09.-14.09.		Wir begehen unser 85-jähriges Bestehen: Kleine Bildungsreise mit dem Busunternehmen Brust (Mehrtagesfahrt)	Siedlerverein Gehrenberge 1929 e. V.	Begegnungsstätte Kolpingstr. 16

0774_Panketal Bote_Korr_05 20.05.2014 16:24 Uhr Seite 12

18.09.	14:30	Basteln und Spielen unter der Leitung von Frau Thom	Seniorengruppe Alpenberge	Haus am Genfer Platz
28.09.	16:00	OPUS 4-4 Posaunen aus Leipzig	FV Dorfkirche Schwanebeck e. V.	Dorfkirche SB Eintritt: 15,00 €

* Alle Angaben ohne Gewähr

Anmerk. d. Red.: Der Veranstaltungskalender wurde aus redaktionellen Gründen in dieser Ausgabe gekürzt.

Über aktuelle Veranstaltungen können Sie sich auch auf der Internetseite der Gemeinde unter Aktuelles/Veranstaltungen informieren. Außerdem können Sie unter dem Menü „Aktuelles“ auch den elektronischen Newsletter abonnieren und werden dann automatisch über alle Veranstaltungen per E-Mail informiert.

KINDER + JUGEND

Erlebnisfahrt nach Rathen

Du hast Lust auf Sport und Abenteuer und bist zwischen 11 und 16 Jahre alt?
Dann ist das was für dich!
In den Sommerferien plant das Barnimer Jugendwerk eine Erlebnisfahrt in das Elbsandsteingebirge, nach Rathen.
Neben den Besuch der Bastai, Klettern am Fels sind Dampferfahrt, gemeinsames Kochen und spontane Aktivitäten vorgesehen.

14.7.2014 bis 18.7.2014

Die Fahrt wird vom Landkreis Barnim und der Gemeinde Panketal finanziell gefördert und kostet 130 Euro pro Person.
Anmelden bitte bei: Wolfgang Kuhn, 030-94419350 oder 0157-79578018

Ferien im Hort des Kinderhauses Fantasia…

sind abenteuerlich, aktionsgeladen, entspannend und machen einfach Spaß! Das ErzieherInnenteam des Hortbereiches plant die Veranstaltungen und Angebote weit im Voraus und Ideen von Kindern sowie vom „Personal“ werden zusammengetragen. An jedem Tag gibt es mehrere Angebote. Die Osterferien in diesem Jahr fanden großen Zuspruch bei den Kindern. Eine entspannte Atmosphäre und das schöne Wetter luden einfach ein sich ein paar schöne Tage zu machen und an der einen oder anderen Aktion teilzunehmen. Beim Ostereiergestalten nach altem sorbischen Brauch mit der Reserviertechnik war der Andrang so stark, dass Gruppen gebildet werden mussten. In der Turnhalle fanden Sport und Spiele statt und man konnte sich mal so richtig „austoben“. Eine Fahrradtour, die als „Spielplatztour“ geplant war wurde nach Wünschen der Kinder fix umgemodelt und endete im Wald!
Ein großer Tagesausflug mit abenteuerlichen Erlebnissen, war die „Stadtrally“. An einem Donnerstag im April machten sich zwei Gruppen auf, Berlin zu entdecken. Die erste Gruppe fuhr vor, die zweite Gruppe folgte zeitlich versetzt und musste nun mit Hilfe von Hinweisen die das erste Team zuvor hinterlassen hat, den nächsten Anlaufpunkt finden und die erste Gruppe wiederfinden. Hierbei wurden Imbissbesitzer, Polizisten sowie Passanten einbezogen, da sie teilweise die Hinweise versteckt hielten. Im Dschungel der Großstadt auf sich allein gestellt zu Fuß und mit der BVG (der Erzieher fuhr nur zur Begleitung mit, durfte aber nicht helfen) führten die Hinweise zum Kiosk in Buch, zum Backstand in Gesundbrunnen, zum Zeitungsladen in Jungfernheide und letztendlich in den Schlosspark Charlottenburg. Hier trafen sich beide Gruppen und nach einem ausgiebigen Aufenthalt auf dem dortigen Spielplatz ging es dann gemeinsam zu einer amerikanischen Fastfood-Kette in der Wilmersdorfer Straße, wo ausgiebig Eis, Burger und Erfrischungsgetränke auf dem Programm standen. Den Abschluss bildete der Spielplatz am Monbijoupark an der Museumsinsel.
Der 2. große Ausflug führte in den Ziegeleipark Mildenberg. Obwohl der Wetterbericht für diesen Tag strömenden Regen vorausgesagt hatte, blieb dieser aus. Ebenso die restlichen Besucher vor Ort und somit hatten wir den Ziegeleipark fast für uns allein. Nach einer schönen Fahrt im sehr modernen 4 Sterne Bus mit DVD „der Maulwurf“ kamen wir pünktlich im Ziegeleipark an. Schnell wurden die Führung und der Tagesablauf besprochen und die ersten Stullenpakete geöffnet.

„Janine“ unsere Begleiterin stellte sich vor und wir fuhren mit einer kleinen Eisenbahn den gesamten Park ab. Zwischendurch hielten wir an einigen Stationen und Janine erklärte, wo wir uns hier befinden. So konnten wir uns schon einen guten Überblick darüber verschaffen, was wir alles später dann auf eigene Faust erkunden wollten.
Nach der Rundfahrt gingen wir zum ehemaligen „Streicherplatz“ und erfuhren wie schwer die Arbeit hier war. Wir konnten sogar selbst einmal Hand anlegen. Die Arbeiter „Streicher“ haben hier den Ton angeliefert bekommen und ihn dann mit den Händen je-

0774_Panketal Bote_Korr_05 20.05.2014 16:25 Uhr Seite 13

weils zu 2 Stück in eine Holzform gedrückt. Der überschüssige Ton wurde dann abgestrichen und danach wurden die Rohlinge auf dem Boden ausgelegt. Das war eine richtige Schinderei. Ohne sie würde in Berlin wohl kaum ein Haus stehen. Bis zu 6000 Menschen haben auf dem Gelände gearbeitet. 10h am Tag. Ohne Radio.
Die Tonrohlinge mussten nun trocknen, bis zu 3 Wochen und wurden dann gebrannt.
Wir durften in einen Ofen hineingehen und haben einen leuchtenden Ziegel in die Hand bekommen. Mit diesem gingen wir den Ofenrundgang und konnten Feuergeräusche hören. Unser Ziegel färbte sich dann irgendwann glutrot und war nun „Durchgebacken“.
Nach unserer Führung verabschiedeten wir Janine und gingen zum Spielplatz. Von dort konnten wir den ganzen Park erkunden. Im Streichelzoo die Ziegen und Schweine füttern, mit der Fähre über den See fahren(durch eigener Hände Antrieb) oder mit dem Schienenfahrrad eine kleine Strecke abfahren. Einige besuchten das Besucherzentrum und vor allem den kleinen Imbisswagen im Foyer um sich Zuckerschnecken zu kaufen. Beliebt war ebenfalls der Getränkeautomat, der koffeinhaltige Kaltgetränke in roter Verpackung bereitstellte und zum Dauergebrauch einlud.
Die Sonne kam nun auch noch hervor und bescherte uns einen wundervollen Tag. Jeder hatte seinen Spaß und genoss die Freiheit, den Park selbstständig zu erkunden. Vor allem unsere Jüngsten waren vorbildliche und neugierige „Besucher“ und hier und da mit ihren Tickets anzutreffen.
Die Zeit war wie immer zu knapp und der Tag hätte gern ein paar Stunden mehr haben können.

Text: Sascha Rost und Nick Erdmann
Hort des Kinderhauses Fantasia

Ferien im Hort des Kinderhauses Fantasia…

Hereinspaziert und nachgefragt – am Freitag, dem 13. Juni, öffnet das Gymnasium Panketal zum **Tag der offenen Tü**r wieder seine Pforten.

Von **15.00 bis 19.00 Uhr** beantworten Eltern, Schüler und Lehrer Fragen rund um Schulleben und Unterricht. Die Veranstaltung bietet zudem eine gute Möglichkeit sich über die drei Profillinien des Ganztagsgymnasiums zu informieren: naturwissenschaftliche, sprachliche und gesellschaftswissenschaftliche Schwerpunktsetzungen bieten Schülern mit unterschiedlichen Interessen und Begabungen interessante Entfaltungsmöglichkeiten. Schüler zeigen in Präsentationen wie z. B. in Projektwochen das Schulkonzept umgesetzt wird.
Gerade auch Eltern und Schüler, die noch über einen Wechsel zum neuen Schuljahr nachdenken, sind herzlich eingeladen die direkten Anmeldemöglichkeiten kennenzulernen.
Zur Vorabinformation können Interessierte unter www.gymnasium-panketal.de auch eine Infobroschüre anfordern.
Tag der offenen Tür am Gymnasium Panketal
Spreestraße 2 OT Zepernick
info@gymnasium-panketal.de, Tel.: 030/94 41 81 24
Freitag, 13. Juni, 15 bis 19 Uhr

Gasteltern für internationale Schüler gesucht
Seit dem Schuljahr 2013/2014 lernen am Gymnasium Panketal auch ausländische Gastschüler. Diese können so ihre Sprachkenntnisse verbessern und sich auf einen deutschen Schulabschluss und ein mögliches Studium in Deutschland vorbereiten. Aber auch die deutschen Mitschüler profitieren von diesen Kontakten, lernen sie doch andere Sichtweisen und Kulturen im direkten Gespräch und alltäglichen Schulleben kennen.

Auch im neuen Schuljahr möchte das Gymnasium einzelnen Schülern aus anderen Ländern eine solche Gelegenheit bieten, für einen bestimmten Zeitraum zu lernen oder einen deutschen Schulabschluss zu erwerben. Dabei handelt es sich um Schüler ab Jahrgangsstufe 9, die in ihren Heimatländern bereits die deutsche Sprache erlernt haben.
Die Ziele dieser Schüler können am besten erreicht werden, wenn sie möglichst intensiv mit der deutschen Kultur und Lebensweise in Berührung kommen; z. B. indem Sie in deutschen Gastfamilien leben.
Das Gymnasium Panketal würde sich deshalb freuen, wenn sich Familien, die dieses Anliegen für ein Jahr oder auch mehrere Jahre als Gastfamilien unterstützen möchten, melden würden.
Voraussetzung dafür ist eine angemessene Unterbringung und Betreuung der betreffenden ausländischen Schüler sowie die Einbeziehung dieser Schüler in familiäre Abläufe.
Entstehende Kosten werden durch einen Unkostenbeitrag für die Unterbringung in den Gastfamilien ersetzt.
Weitere Informationen erhalten Interessierte vom Gymnasium Panketal unter 030/94 41 81 24.

Spenden gesammelt und Sport getrieben
Über 1.320 Kilometer legten die Teilnehmer des diesjährigen Spendenlaufs zurück. Dabei kamen über 4.000 € zusammen.

Auch in diesem Jahr können die Schüler des Gymnasiums Panketal stolz auf das Ergebnis ihres mittlerweile 8. Benefizlaufs blicken. Schon früh am Morgen des 12. Aprils hatten Freiwillige den Lauf vorbereitet und wurden mit fleißigen Läufern, gutem Wetter und vielen Spenden belohnt.
Die Spenden kommen in diesem Jahr zwei Vereinen zugute, die sich intensiv um Kinder, Jugendliche und junge Familien einsetzen. In einer zuvor durchgeführten Wahl hatten sich die Gymnasiasten für das Kinderhaus Sonnenblume e. V. (ursprünglich in Wandlitz gegründet) und Sunbeam e.V. entschieden. Ersteres unterstützt v. a. junge Familien mit ambulanten Angeboten, Sunbeam e.V. bietet in Ghana Heranwachsenden die Möglichkeit eine Schule zu besuchen. Häufig unterstützen dabei Spender direkt ein Kind und übernehmen so die Funktion von Paten. Vielleicht können dann in einigen Wochen auch die Schüler des Gymnasiums von „ihren Paten“ sprechen…
Das Gymnasium Panketal möchte an dieser Stelle allen Helfern, Läufern, Spendern, Herrn Kreinbring (Reitanlage Zepernick), Pfarrer Natho und den Mitarbeitern der Gemeinde Panketal für die Unterstützung danken.

Weitere Informationen unter www.gymnasium-panketal.de

0774_Panketal Bote_Korr_05 20.05.2014 16:25 Uhr Seite 14

Großübung der JFW Panketal am 10.05.2014

Im Rahmen der jährlich durchgeführten 24-h-Dienste der Jugendfeuerwehren von Panketal, wurde eine große gemeinsame Übung auf den Schulgelände der Oberschule Schwanebeck organisiert. Oberstes Lernziel war es die Erste Hilfe zu festigen.
Gäste bei der Übung waren die Jugendfeuerwehren aus Bernau, Marienwerder und Laage (aus dem LK Rostock). Für eine realistischere Darstellung hatten wir 27 geschminkte Statisten zwischen 12-16 Jahren und ca. 20 Helfer die im Vorfeld alles vorbereitet und bei der Übungsdurchführung unterstützt haben.

Am 10.05.2014 wurde nach dem Mittag wurden alle Jugendgruppen, mit insgesamt 65 Kindern und 23 Betreuern, um 13:12 Uhr zur Oberschule Schwanebeck alarmiert.Vorort fanden die Einsatzkräfte das Szenario „Viele Verletzte und kleine Feuer,durch eine Explosion Chemieraum“ vor. Einige Kinder wurden auch vermisst. Mit Hilfe von Pressluftatmern (extra für die JFW gebastelt) gingen insgesamt 4 Trupps in das Gebäude,um Personen zu retten und das Feuer zu löschen. Außerhalb der Schule wurden mehrere kleine Außenfeuer gelöscht, ein Hubschrauberlandeplatz errichtet und mit der medizinischen Unterstützung des DLRG Havelland eine Verletztensammelstelle eingerichtet. Die fachkundigen Helfer dort unterwiesen die Kinder im Umgang mit Patienten die unter Schock stehen, aber auch kleine Brandwunden, Brüche und Schürfwunden wurden behandelt. Die Hundestaffel Panketal wurde zur Suche der vermissten Personen eingesetzt. Nach ca. 2 Stunden wurde die Übung erfolgreich beendet.
Wir bedanken uns bei allen für diese sehr gelungene Übung und freuen uns auf das nächste mal.

Sponsorenlauf des Hortes Zepernick von Erfolg gekrönt

Am 10.05.14 um 10 Uhr fiel, bei idealem Laufwetter, der Startschuss zum ersten Sponsorenlauf des Hortes Zepernick. Ziel war es, Geld für eine Hofuhr zu sammeln. Danke an die vielen Läufer, die zwei Stunden lang ihr Bestes gegeben hatten. Für gute Laune und den nötigen Laufrhythmus sorgten die Musik- und Tanzgruppen, die den Lauf kulturell begleiteten. Bei ausgelassener Stimmung feuerten die Zuschauer alle Teilnehmer zu Höchstleistungen an.
Es gab Kinder, die unglaubliche sechzig Runden gelaufen sind und den Geldbeutel ihrer Sponsoren arg strapaziert hatten. Diese honorierten die Leistung der Kinder natürlich gern.
Da alle Läufer das Ziel nur zusammen erreichen konnnten, zählte natürlich jede Sportplatzrunde die gemeistert wurde. Es war ein durchweg gelungenes Fest. Vielen Dank den Elternvertreter des Hortausschusses, die für das leibliche Wohl sorgten. Des Weiteren bedanken wir uns herzlich bei den Läufern, den Sponsoren, allen Eltern und Zuschauern, der Tanzgruppe um Frau Platonina, den Fresh Kids, Pius und den Zirkuskindern, der Trommelgruppe „Trommböse“ und allen Anderen für die tatkräftige Unterstützung.

Ein besonderen Dank gilt der Besch Autovermietung und dem pretty-little-shop für ihren Anteil am Gelingen des Laufs. Die Uhr soll beim Schul- und Hortfest am 04.07.2014 offiziell eingeweiht werden.

Alexandra Bunge 2c lief 61 Runden

60 Runden lief Jonathan Reuter aus der 1c

Antje Horn, Erzieherin Hort Zepernick

0774_Panketal Bote_Korr_05 20.05.2014 16:25 Uhr Seite 15

Drachen unterwegs im Robert-Koch-Park

Unsere Expedition in den Frühling startete am 8. April 2014.
Im Robert-Koch-Park erwarteten uns Peter und Kristine vom dort ansässigen Verein.

Zwischen den großen Bäumen entdeckten wir Tulpen, Narzissen und Pflanzen mit merkwürdigen Namen wie: Lungen- und Feenkraut und noch viele andere und unbekannte Pflanzen.
Das Insektenhotel haben wir ebenfalls entdeckt und erfahren, woran wir erkennen, ob das „Hotelzimmer" besetzt ist und woran nicht. Das war richtig toll, fast wie ein Hotel im Urlaub.
Im Park gibt es viel Wasser. Ein Teich war mit Entengrütze bedeckt.
Der kleine Teich am Kräuterbeet war besonders interessant. Dort haben sich Frösche versteckt. Als wir herantraten waren sie neugierig und zeigten sich uns.
Im Wasser sahen wir Kaulquappen und schon hatten wir Fragen: „Was sind denn Kaulquappen? – Na kleine Froschbabys" war die Antwort. Wir stellten fest, dass sie gar nicht wie Frösche aussehen, denn sie haben einen Schwanz und nur Hinterbeine…Wir hatten noch viele weitere Fragen. Lange beobachteten wir die Frösche und Kaulquappen. Doch irgendwann ging es wieder zurück in die Kita.
Die Fragen und das Interesse an den Fröschen und Kaulquappen sind geblieben und wir werden dazu ein Projekt starten: „Das Leben der Frösche."

Der Tag mit Peter und Kristine im Robert-Koch-Park war toll.
Wir kommen gern wieder.
Die Drachenkinder vom Kinderhaus Fantasia

SPORT

SV Kickers Barnim e.V. Feriencamp 2014

Auch in diesem Jahr 2014 findet das beliebte Sommerferiencamp der Fußballschule Kickers09.de in den Tschechischen Bergen statt. Ferienspaß und Fun für jedes Kind. Das Feriencamp in der Tschechei im Ort Mala Upa auf 1.050 Höhenmeter, findet dieses Jahr in der letzten Ferienwoche der Sommerferien 2014 vom 10.08. – 15.08.2010 statt. Dieses Camp ist für Jungs und Mädels im Alter von 5 – 12 Jahre, die Ihre Fertigkeiten und Fähigkeiten im Bereich Fußball verbessern wollen bestens geeignet. Egal ob Anfänger, Fortgeschritten, Mitglied oder Nichtmitglied, jeder kann bei uns mitfahren und der Spaß wird garantiert nicht zu kurz kommen. Aber nicht nur der Fußball soll im Mittelpunkt stehen sondern auch die Natur und er Ferienspaß auf Europas höchster Sommerrodelbahn in Pec. Dies ist kein normales Camp, in dem gelangweilte Betreuer einfach nur Urlaub machen wollen! Bei uns wird Ihrem Kind viel mehr geboten, frei nach dem Motto „Weg von Fernseher und Play Station, hin zu alten Tugenden und zur Natur". Gleichzeitig beobachten wir in diesem Sommercamp die Kinder, ob vielleicht das eine oder andere Talent für den für den 1. FC Union Berlin dabei sein könnte. Es gibt noch wenige freie Plätze, die durch eine rechtzeitige Anmeldung gesichert werden können.

6 Tage kosten pro Kind nur ab 219,- Euro

Im Preis sind enthalten: Die Hin- und Rückfahrt, alle Mahlzeiten, Getränke, Ganztagsbetreuung, 2 T-Shirts, 1 DVD vom Camp und Überraschungen. Die Eltern können jeden Tag im Internet anhand von Bildern verfolgen, was die Kinder tagsüber gemacht haben und wie es Ihren Kindern geht.

Was erwartet Ihr Kind bei uns?

- Spezialisierte Trainingseinheiten durch ausgebildete und erfahrene Trainer in Technik, Motorik und Koordination,
- Wanderungen im Märchenwald und zur Schneekoppe,
- Spieleabende,
- Leben im Einklang mit der Natur und den Tieren,
- gesunde Ernährung und Hygiene,
- Grillabend am offenen Feuer,
- Baden in Gebirgsbächen,
- Fun und Spaß auf Europas höchster Sommerrodelbahn in Pec,
- Nachtwanderung,
- Abschlussfeuerwerk.

Sie können Ihr Kind direkt unter www.kickers09.de für das Camp anmelden oder alles weitere über die 0172 3815013 bei Herrn Weilandt erfragen.
H. Weilandt

Hallo Nachbarn

Der Anglerverein Panketal e.V. benötigen Eure Unterstützung, denn der Endspurt läuft!
Es findet aktuell wieder ein Abstimmwettbewerb statt, an dem wir uns beteiligen und um eine Spende für die Vereinskasse kämpfen. Unter dem Motto „DiBaDu und Dein Verein" spendet die ING-DiBa Bank je 1.000 Euro an die beliebtesten 1.000 Vereine.
Um wieder mit dabei zu sein, brauchen wir dringend die Hilfe von Nachbarn, Freunden, Bekannten, Verwandten, Kollegen, Mitschülern, – also auch Deine Stimmen!

Stimmt bis zum 3.6.2014 12:00 Uhr unter
http://www.av-panketal.de
für den Anglerverein Panketal e.V. ab,

denn mit Deinen 3 Stimmen schaffen wir es hoffentlich, in der Kategorie 75-200 Mitglieder unter den ersten 250 Vereinen platziert zu sein.

so einfach geht's:

1. **Die Abstimmcodes anfordern,**
   diese werden per SMS zugesandt!
2. **3 x Code eingeben und abstimmen – fertig!**

0774_Panketal Bote_Korr_05 20.05.2014 16:25 Uhr Seite 16

Im Rahmen einer früheren Aktion, konnte mit Hilfe dieser Spende ein Rasentraktor angeschafft werden, der zur Bewirtschaftung des Geländes rund um das Jugendangelgewässer an der „Alten Bernauer Badeanstalt“ gute Dienste tut. Sollten es uns mit Eurer Hilfe erneut gelingen, diese Spende zu bekommen, wird der Betrag für Besatzmaßnahmen am Jugendangelgewässer eingesetzt.

Vielen Dank für Eure Unterstützung
Marco Szilat
Vorsitzender des AV Panketal e.V.

PS: Jeder Teilnehmer kann 3 Stimmen abgeben. Wir würden uns freuen, wenn Du mit Deinen 3 Stimmen den Anglerverein Panketal e.V. unterstützt. Erzählt bitte allen Familienmitgliedern, Verwandten, Bekannten, Nachbarn, Kollegen, Kunden, Mitschülern, usw. von dieser Aktion und zeigt ihnen, wie die Abstimmung für den AV Panketal e.V. funktioniert – **DANKE!**

M. Szilat

Panketaler Leichtathleten beim Abendsportfest in Eberswalde

Der Frühling ist auch bei den Leichtathleten der SG Empor Niederbarnim eingekehrt. Waren sie doch in den letzten Wochen schon kräftig bei Wettkämpfen vertreten. So gewannen Rika Schaarschmidt, Helena Kowalk und Hanka Budich (alle 2005) bei den diesjährigen Landesmeisterschaften im Cross die Bronzemedaille in der Mannschaft. In der Einzelwertung belegte Hanka Platz 5 und Rika Platz 6. Die gleiche Platzierung wie Rika erlief sich der 8-jährige Skipp Lukacsi. Bei den 12-jährigen Jungen fehlten Kimi Andreas 2 Sekunden auf Platz 3, er kann aber trotzdem mit Platz 4 zufrieden sein.
In Eberswalde gab es ein Abendsportfest, hier zeigten die Panketaler Leichtathleten ihre Stärken. Viele Siege und sehr gute Zeiten waren der Lohn.
Wie immer ging es in den Osterferien in das Trainingslager, diesmal nach Bydgoszcz - Polen. 40 Sportler und Betreuer machten sich auf die lange Reise. Bei besten Bedingungen, einer tollen Unterkunft und sehr guter Versorgung bereiteten sich die Sportler für die kommenden Aufgaben vor. Trainieren konnten sie im 20.000 Zuschauer fassenden Stadion. Es ist schon beeindruckend, in einer solchen Arena Sport zu treiben. Die Arena wurde für die Junioren WM 2008 renoviert. Es war ein schönes und erlebnisreiches Trainingslager. Jetzt stehen weitere Wettkämpfe und Landesmeisterschaften an, hier wird sich zeigen, wie die Sportler das gelernte umsetzen können. Ein Höhepunkt wird es am 15.06.2014 geben, dann findet in Hobrechtsfelde wieder der Lauf den Hobrecht-Zepernicklauf statt. Es ist bereits der 18. Auflage. Auch hier werden wieder viele der 173 Mitglieder der SG Empor Niederbarnim an den Start gehen.
Weitere Info unter www.sg-niederbarnim.de

Lutz Sachse

BREMER HÖHE eG

BERLINER FORSTEN

18. Lauf den Hobrecht

- Zepernicklauf -

Termin / Ort / Zeit:	Sonntag, 15. Juni 2014 16341 Panketal OT Hobrechtsfelde (am Speicher) Startzeit: 10:00 Uhr
Streckenbeschreibung:	Rundkurs durch den Hobrechtsfelder Forst, Wanderwege, teils Crosscharakter
Strecken/ Altersklassen :	0,8 km: 2007 – 2008 m. & w. / 2009 – 2010 m. & w./ bis 2011 m. & w. 2,0 km: 2005 - 2006 männlich &. weiblich/ 2003 – 2004 männlich &. weiblich/ 2001 – 2002 männlich &. weiblich/ 1999 – 2000 weiblich/ 1997 – 1998 weiblich / 1986 – 1996 weiblich / 1965 – 1985 weiblich 1964 und älter weiblich 5,5 km: 1999 – 2000 männlich / 1997 – 1998 männlich / 1986 – 1996 männlich / 1975 – 1985 männlich / 1954 – 1974 männlich / 1953 u. älter männlich / 1975 – 1994 weiblich / 1974 und älter 10,5 km: 191975 – 1994 männlich &. weiblich / 1974 und älter männlich &. weiblich
Startgelder	Kinder und Jugendliche 1,50 € Erwachsene: 4,00 €
Meldeschluss / Anmeldung	13.06.2014 per Online/Fax-Anmeldung (Name, Vorname, Geb. Jahr, Verein bzw. Schule, Strecke), Nachmeldungen am 15.06.2014 vor Ort bis 09:30 Uhr möglich. Startgeld + 1,00 € Nachmeldegebühr – außer Kinder & Jugendliche.
Auszeichnungen:	Pokale für Platz 1 – 3 bei allen Läufen laut Altersklassen Teilnahmeurkunden für alle anderen Teilnehmer.
Haftung:	Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Die Veranstalter übernehmen keine Haftung für Unfälle, verlorene Gegenstände, Diebstahl und sonstige Schäden aller Art.
Besonderheiten:	Umkleidemöglichkeiten und Imbissverkauf sind vorhanden
Ausrichter:	SG Empor Niederbarnim e.V. www.sg-niederbarnim.de

Kontakt und Mail-Anschrift:
SG Empor Niederbarnim
Cladowing 10
16321 Bernau
Fax: 03338 / 5794
Telefon: 03338 / 5701
E-Mail: lutz.sachse@arcor.com

Die Continentale

SG EMPOR NIEDERBARNIM

0774_Panketal Bote_Korr_05 20.05.2014 16:25 Uhr Seite 17

Offenes Tischtennis-Turnier in Schwanebeck

Am **Sonntag, den 15.06.2014** lädt der SG Schwanebeck 98 e.V. zum offenen Tischtennis Turnier ein. Die SG Schwanebeck 98 ist mittlerweile der größte gemeinnützige anerkannte Verein im Landkreis Barnim und bietet bereits über tausend Mitgliedern einen sportlichen Ausgleich zum Alltag. Das jährlich durchgeführte Tischtennis Turnier ist die älteste Tradition der Sportgemeinschaft in Schwanebeck und wird dieses Jahr zum 16. Mal durchgeführt. Eingeladen sind neben Vereinsmitgliedern auch Freizeitspieler, selbsternannte Profis und Gelegenheitsspieler. Ob alt oder jung spielt keine Rolle – jeder der Spaß am Tischtennis hat ist willkommen. Gespielt wird in verschiedenen Kategorien: Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre, Freizeitspieler und Vereinsspieler. Da die Erwachsenen Kategorien geschlechterspezifisch getrennt werden, wird es außerdem eine weitere Kategorie geben in der Mann und Frau gemeinsam antreten werden. Die Sieger erwarten neben dem persönlichen Erfolg ein paar tolle Trophäen.
Gespielt wird von 10-14 Uhr in der **Schwanenhalle** (Dorfstraße 14e, 16341 Panketal), die Anmeldung erfolgt gegen eine kleine Startgebühr von 2 Euro für Erwachsene und 1 Euro für Kinder (bis 16 Jahren) am gleichen Tag vor Ort von 09:00 bis 09:30 Uhr. Weitere Infos und vorab Anmeldungen unter anmeldung@sg-schwanebeck-98.de.

Katja Janda (Öffentlichkeitsarbeit SG Schwanebeck)

14. Don Giovanni Cup – Das etwas andere Fußballturnier

Wie schon in den vergangenen Jahren marschierten die Teams hinter den Länderfahnen ein, dessen Land sie dann auch vertraten. Das „Etwas andere Fußballturnier“ mit diesmal 33 teilnehmenden Mannschaften wurde auf 3 Spielfeldern gleichzeitig angepfiffen. Insgesamt 275 Spieler waren im Einsatz, davon 23 weibliche Spielerinnen und 24 Kinder unter 12 Jahren.
Im Mixed-Turnier war Voraussetzung, dass mindestens ein Spieler unter 12 Jahren oder eine weibliche Spielerin dabei war. Diese erhielten vor jedem Spiel einen Strafstoss, die so erzielten Tore zählten bereits für das Spiel. Die Mannschaften spielten hier in 2 Gruppen. Am Ende setzte sich hier Togo (Panketal)vor Griechenland (Panketal) durch Das Kinderturnier gewann Polen (Schwanebeck).
Zweiter wurde hier die Türkei (Schwanebeck).
Bei den Frauen/Mädchen siegte Barbados (Berlin-Hohenschönhausen) vor Finnland (Schwanebeck)
Im Männerturnier traten 21 Mannschaften an. Hier wurde nach Schweizer System im doppelten Gruppenmodus um eine gute Ausgangsposition für die anschließenden Viertelfinalspiele gekämpft. Im Endspiel setzte sich in diesem Turnier Schweden (Panketal) nach Neunmeterschießen gegen Belgien (Bernau) durch.
Im ersten Halbfinalspiel des Gesamtcups verloren die Kinder (Polen) gegen die Frauen (Barbados) knapp mit 0:1. Das zweite Halbfinale gewannen die Herren (Schweden) gegen das Mixed-Team (Togo) wieder im Neunmeterschießen, diesmal mit 4:3.
Die beiden letzten Turnierspiele waren dann wieder ein würdiger Abschluss des Spaßturniers.
Im Spiel um Platz 3 des Gesamtturniers besiegte das Mixed-Team die Kinder mit 6:4.
Im Finale des 14. Don Giovanni Cup standen sich abschließend Barbados (Frauen) und Schweden (Männer) gegenüber. Die Unterstützung der meisten Zuschauer galt natürlich der Frauenmannschaft. Nach dem 9-m-Schiessen führten diese auch 1:0. Diesen Vorsprung brachten sie allerdings nicht über die Zeit. Am

Ende gewannen die Männer trotz toller Abwehrleistung der jungen Damen mit 3:1 das etwas andere Fußballturnier!
In den 90 Spielen fielen genau 229 Tore.
Die Pokale und einige Sachpreise wurden wiederum von der Gaststätte Don Giovanni aus Schwanebeck gesponsort. Die Veranstalter bedanken sich für die Förderung durch den Landkreis Barnim und die Gemeinde Panketal..
Als beste Schiedsrichter wurden Andreas Schmidt geehrt.
Jüngster Spieler war der 7-jährige Dean Mayer, jüngste Spielerin Elisa Kiewski (11 Jahre). Als bester Spieler wurde Jenna Jutkowiak (Griechenland) ausgezeichnet! Und als Bester Torwart konnte Simone Darlaß (Barbados) geehrt werden.

Sven Hiller

Die Turniersaison kann beginnen

Am vergangenen Wochenende war es wieder so weit! Der *„Reit- und Fahrverein Hubertus Zepernick“* kehrte auf der Reitanlage Helenenau ein. Die 25 Kinder und Jugendlichen im Alter von 5 bis 23 Jahren reisten am Freitagnachmittag hochmotiviert zum Trainingslager an.
Für die Voltigierer begannen die Tage um 7.30 Uhr mit einem halbstündigen Waldlauf. Anschließend rotierten die Gruppen nach einem genauen Trainingsplan. Von Aerobic, Gymnastik, Spaß und Spiel bis zum Training auf dem Pferd und dem Holzpferd war alles dabei.
Auch der traditionelle Grillabend am Samstag war, trotz des wechselhaften Wetters, ein voller Erfolg. Trainer, Eltern und Voltis saßen gemütlich beisammen, redeten und tauschten sich aus. Erstmalig endete dieser Abend mit einer kleinen „Show“ in der Reithalle. Bei dieser zeigten die zwei Schritt-, die E1- und die L-Gruppe ihre jeweilige Kür für die kommende Turniersaison, auf dem Holzpferd. Die kleinen Voltis machten besonders große Augen, als sie sahen, dass die „Großen“ sogar zu dritt auf dem Pferd turnen.
Bei einem Trainingslager geht es aber nicht nur darum, die individuellen Leistungen der Voltigierer zu verbessern, es geht auch darum aus den Kindern und Jugendlichen eine Gruppe zu ma-

0774_Panketal Bote_Korr_05 20.05.2014 16:25 Uhr Seite 18

chen. Die gemeinsame Zeit schweißt die Kinder enger zusammen und weckt den Teamgeist. Nach diesem schönen und trainingsreichen Wochenende starten wir nun die motiviert in die neue Saison!
Am Wochenende des 13./14.09.2014 lädt der „RFV-Hubertus Zepernick e.V.“ zum Voltigierturnier auf die Reitanlage Helenenau ein. Dort werden Voltigierer aus Berlin und Brandenburg ihre Leistungen, in verschiedenen Leistungsklassen, messen.

Jennifer Lessig

SENIOREN

„Frühlingsausflug in die Natur“

Wozu denn in die Ferne schweifen, sieh das Schöne liegt vor der Haustür. So gedacht hatten die Senioren von Gehrenberge, als sie sich aufmachten, die nähere Umgebung unseres Ortes zu erkunden.
Erstes Ziel war der „Robert-Koch-Park“, wo sie die große Vielfalt der Bepflanzung und die gute Pflege bewunderten und mit ihren eigenen Gärtwn verglichen.
Unsere Familie Jenensch, die anlässlich ihrer Diamantenen Hochzeit einen Baum dort gepflanzt hatt, gaben noch einige Erklärungen zu den Besonderheiten des Parkes.
Nach einem kleinen Picknick, ging es dann weiter in die Schönower Heide, wo sich die Senioren noch etwas Bewegung verschafften, indem sie bei einem kleinen Rundgang die Stille und Weite der Landschaft genossen. Etwas mehr tierisches Leben hätte nicht geschadest, denn es ließ sich nur ein junger Rehbock blicken.

Fazit aus dem Ausflug: Wie schön ist unsere Welt, wenn wir sie erhalten und pflegen.

M. Schmager

Unser Seniorennachmittag „Wir spielen Bingo“

Wie immer trafen wir uns um 14.30 Uhr am Genfer Platz. Neben einem gemütlichen Kaffeeklatsch stand das Bingo spielen auf der Tagesordnung. Unsere Geburtstagskinder sorgten für den Kuchen und auch an den Sekt zum Anstoßen wurde gedacht. Alle 26 Senioren freuten sich über den schön eingedeckten Tisch, der den Monat Mai huldigte. Maiglöckchenservierten , Maikäfer zum Naschen unterstrichen die Dekoration. Von Anfang an herrschte eine frohe, lustige und aufgeschlossene Stimmung. Aber neben dem Spiel und der Unterhaltung, wollten wir uns auch informieren über den Ablauf und Inhalt der Wahlen am 25. Mai d. J. Herr Grieben, unser Ortvorsteher von Schwanebeck, hat das sehr gut erläutert. Vielen Dank für die interessante und gut verständliche Erläuterung. An diesem Tag muss man auf 4 Stimmzetteln seine Entscheidungen treffen. Nicht nur die Europawahl hat seine Bedeutung. Auch die Wahl der Ortbeiräte betrifft uns ja unmittelbar in unserem eigenen Umfeld. Man sollte wählen gehen.
Am Bingo spielen hatten wir viel Freude. Zum Ausdruck kam es an den lustigen Bemerkungen während des Spiels. Die Bingo-Gewinner freuten sich über die Preise in Form von blühenden Topfpflanzen. Wir haben bestimmt nicht das letzte Mal Bingo gespielt.
Am 5. Juni treffen wir uns wieder, dann wird wieder zum Tanz aufgespielt.

R. Friede

WIRTSCHAFT

Neue Hautarztpraxis

Dr. med. Norbert Behnke hat in der Brennerstr. 22 in Panketal eine Hautarztpraxis eröffnet.
Die Haut ist nicht nur das größte Organ unseres Körpers, sondern auch das sichtbarste. Schöne Haut zählt zu einem angenehmen Äußeren und ist Zeichen für Gesundheit und seelische Harmonie. Daher gilt es, die eigene Haut zu pflegen, Veränderungen wahrzunehmen und Krankheiten vorzubeugen. Denn die Haut ist nicht nur umgangssprachlich, sondern auch tatsächlich häufig der **Spiegel der Seele.**
Der Facharzt für Dermatologie, Venerologie und Allergologie , Dr. med. Norbert Behnke, möchte, dass sich seine Patienten wohlfühlen, in seiner Praxis in Zepernick und in der eigenen Haut!
Dr. Behnke entstammt einer alt eingesessenen Familie aus Berlin-Spandau. Er begann seine medizinische Laufbahn bei der Bundeswehr. Einschließlich Ausbildung an den Universitäten Bonn, Hamburg, Kapstadt und Düsseldorf war er 20 Jahre als Sanitätsoffizier tätig. Er schied als Oberfeldarzt 2004 aus dem aktiven Staatsdienst aus und ist seitdem Reserveoffizier. Von 2004 an führte er 10 Jahre lang eine eigene Facharztpraxis in Bonn und baute diese im Laufe der Jahre zu einer sehr großen erfolgreichen Gemeinschaftspraxis aus. Nun ist der 50-jährige der Liebe wegen von Bonn nach Panketal gezogen und erfüllt sich damit auch den Traum, in der Nähe zu Berlin zu wohnen. Er freut sich über einen Neuanfang in Zepernick und auf neue Patienten mit Berliner Mundart.
Seit dem 28.04.14 bietet er kompetente Beratung und Behandlung zu allen Fragen der Dermatologie und mit ganz besonderem Schwerpunkt der Allergologie, auch in Verbindung mit Akupunktur. Zusätzlich ist er Facharzt Naturheilverfahren für Homöopathie und für Sportmedizin. Ein weiterer Schwerpunkt der Praxis ist die Tumorbehandlung inkl. der dazugehörigen Operationen, die in einem OP-Zentrum in Bernau von ihm selber durchgeführt werden. Für die komplette Hautkrebsvorsorge bietet er eine ganzheitliche EDV-gestützte Hautkrebsvorsorge an (Body-Mapping und Mole-Analyzer). Desweiteren stehen zur Hautkrebsdiagnostik und Behandlung photodynamische Diagnostik und Therapie zur Verfügung.
Ein weiterer Schwerpunkt ist die Ästhetik. Es wird medizinische Kosmetik angeboten, desweiteren stehen diverse Lasersysteme

0774_Panketal Bote_Korr_05 20.05.2014 16:25 Uhr Seite 19

zur Verfügung. So können beispielsweise „rote und blaue Äderchen“ im Gesicht und an den Beinen entfernt werden, desweiteren gutartige Hautveränderungen.
Auch Tattoo-Entfernungen und Haarentfernungen stehen auf dem Programm.
Für Fragen und Behandlungswünsche können unter:
Tel. 030 - 91142258 Termine mit der Praxis vereinbart werden.

KIRCHE

Der Förderverein Dorfkirche Schwanebeck e.V. lädt ein zum

Open Air Konzert am **22. Juni 2014 um 16:00 Uhr** im evangelischen Gemeindegarten Schwanebeck, Dorfstr. 8
Die **Band „Clover“** spielt Irish Folk und Celtic Rock
Eintritt 10,00 Euro vor dem Konzert
Wir feuen uns auf Ihren Besuch!

Klaus Ulrich
FV Dorfkirche Schwanebeck e. V.

Veranstaltungshinweis Sankt Annen Kirche Zepernick

15.06. 17 Uhr Orgel & Akkordeon
mit Veli und Susanne Kujala (Finnland)

Es erklingen Werke aus 5 Jahrhunderten, so unter anderem von **Astor Piazzolla** *Tristango,* von **Johann Sebastian Bach** das Italienische Konzert BWV 971, von **Friedrich Goldmann** *4 Duos für Orgel und Akkordeon* (2007 in unserer Sankt-Annen-Kirche uraufgeführt) und Susanne Kujala wird die Orgelkomposition „Stele“ von dem Detmolder Komponisten Christoph-Martin Redel uraufführen, der seine Komposition speziell für die Zepernicker Ahlborn-Sauer-Orgel geschrieben hat. Susanne und Veli Kujala leben in Helsinki. Ihr meisterhaftes Spiel der Instrumente ist beeindruckend und zieht den Zuhörer vom ersten Ton an in seinen Bann. Zu ihren bedeutendsten Aktivitäten zählt die intensive Zusammenarbeit mit vielen Komponisten in Deutschland und Finnland.
Susanne Kujala (geb. 1976 in Berlin) studierte zunächst an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin in den Hauptfächern Akkordeon und Korrepetition. Sie zog im Jahre 1998 nach Finnland und studierte an der Sibelius-Akademie Helsinki Akkordeon und Orgel in der Solistenklasse. Nach dem Abschluss Ihres Studiums folgte ihr Debütkonzert im Februar 2007 in der Finlandia-Halle in Helsinki. Sie arbeitete als Assistentin der Kirchenmusikabteilung an der Sibelius-Akademie und unterrichtet dort seit 2009 Orgel. 2013 absolvierte Susanne Kujala ihr Doktorstudium an der Kunstuniversität Helsinki zum Thema „Neue Musik für Orgel“. Im März 2014 wurde sie zur Vorsitzenden der traditionsreichen finnischen Organum-Gesellschaft gewählt.
Veli Kujala (geb. 1976) hat 2010 sein Studium zum Doktor der Musik mit Auszeichnung an der Sibelius-Akademie abgeschlossen. Er ist bekannt für seine außerordentlichen Interpretationen von zeitgenössischer Musik. Schon seit Beginn seiner Karriere beschäftigt er sich neben klassischer Musik auch mit Jazz und Improvisation. Zur Zeit ist er Mitglied von Pipoka (Jazz mit brasilianischen Einflüssen), Gourmet (eklektischer Jazz) und Kalle Kalimas K-18 (Avantgarde und freie Improvisation). Darüber hinaus ist er auch als Komponist aktiv, seine besondere Leidenschaft gilt dem Tango.
Eintritt: 10,- Euro; erm. 8,- Euro
Kartenvorverkauf in Panketal in der Tabakbörse am S-Bahnhof Zepernick sowie in Bernau in der Tourist-Information oder per Faxbestellung: 030 / 98311461 (Ermäßigung für Schüler, Studenten, Auszubildende, Sozialpassinhaber)

www.randspiele.de

Termine Ev. Kirchengemeinde Zepernick

Die Gottesdienste der Ev. Kirchengemeinde Zepernick finden in der St. Annen Kirche sonn- und feiertags (kirchliche Feiertage), jeweils um 10.30 Uhr statt.
Außer in den Ferien und feiertags laden wir die Kinder auch herzlich zu den Kindergottesdiensten ein, die parallel zu den Sonntagsgottesdiensten stattfinden.
Im Seniorenheim Zepernick (Bibliothek) ist der evangelische Gottesdienst in der Regel an jedem 2. Sonntag des Monats um 14 Uhr, katholischer Gottesdienst an jedem 4. Sonntag des Monats, jeweils um 15 Uhr.
Die weiteren Veranstaltungen: Krabbel-, Kinder-, Jugend-, Erwachsenen-, Senioren- und musikalische Gruppen und Kreise, Konzerte, Christenlehre und Konfirmandenunterricht der Ev. Kirchengemeinde Zepernick sind im „St. Annen Fenster“ (3-monatliches Gemeindeblatt), an den Aushängen und im Internet unter www.ev-kirchengemeinde-zepernick.de zu erfahren.

Auskünfte erteilt gern Pfarrer Gerd Natho, Tel. 030 94414246.

POLITIK

DIE LINKE Panketal informiert:

Die ***Mitgliederversammlung*** unseres Ortsverbandes
am **Dienstag, dem 10. Juni 2014** findet im Rathaussaal, **Schönower Straße 105,** statt.
Thema: Wie weiter in Israel und im Nahen Osten?
Gast: Abdullah Hijazi
Mitglied der Palästinensischen Mission in Deutschland
Beginn: **19:00 Uhr.**

Auch in diesem Jahr beteiligt sich DIE LINKE Panketal am 21. Juni 2014 in der Schönower Straße mit einem Informationsstand an der
9. Schlendermeile Panketals
Beginn: ab **14:00 Uhr**
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf anregende Gespräche

0774_Panketal Bote_Korr_05 20.05.2014 16:25 Uhr Seite 20

Unseren Linken Stammtisch
haben wir am **25. Juni 2014** wieder in Leo's Restauration reserviert.
Im Mittelpunkt des Gespräches in ungezwungener Atmosphäre stehen die Ergebnisse der **Kommunalwahl vom 25. Mai 2014** und Schlussfolgerungen für unser weiteres kommunalpolitisches Wirken in Panketal.
Interessierte sind herzlich eingeladen.
Beginn: **19:00 Uhr**

Alle Veranstaltungen sind wie immer öffentlich und Gäste herzlich willkommen.

Weitere Informationen über unser Kommunalwahlprogramm 2014-2019, zur Schulentwicklung in Panketal und wichtigen aktuellen kommunalpolitischen Themen sowie Standpunkte der LINKEN finden Sie im Internet unter: www.dielinke-panketal.de

Christel Zillmann
Fraktionsvorsitzende

Lothar Gierke
Vorsitzender des Ortsvorstandes

Die Wahl ist Geschichte, das Ergebnis ist Auftrag

Die Panketaler CDU dankt allen Bürgern, die mit ihrer Wahl die Panketaler Demokratie lebendig gestaltet haben und zwar unabhängig vom Wahlverhalten des Einzelnen.
Die Bevölkerung kann sich darauf verlassen, dass wir die Punkte in unserem Programm mit Leben füllen werden.
Wir haben noch einige unserer „Panketaler Stadtpläne" übrig und es wäre schade um das schöne Papier und die Arbeit, die die einheimische Druckerei, Teamdruck Werner, investiert hat, wenn diese keine Verwendung mehr finden würden.
Die Stadtpläne liegen beim Reiseunternehmen Karsten Brust aus, sind bei mir zu beziehen und vielleicht gibt es noch Restbestände am Stand der CDU zur Schlendermeile.
Eine Besonderheit weisen diese Pläne aus.

Panketal wurde von uns unterstrichen, mit vielen kleinen Ausrufezeichen; denn trotz der gemeinsamen Telefonvorwahl, die Berliner Schnoddrigkeit wird in Panketal durch Freundlichkeit ersetzt. Noch nie haben wir so viele Kinder erlebt, denen das Danke so leicht über die Lippen kommt, wie bei uns. Wenn es stimmt, dass Kindermund die Wahrheit kund tut, hätten wir Panketal eigentlich doppelt unterstreichen müssen.
Wir wünschen uns, dass diese Freundlichkeit sich auch in der Arbeit der Gemeindevertreter fortsetzt, so dass zum Wohle Panketals und mit Freude noch mehr geschafft wird, als bisher schon erreicht wurde.

Dr. Reiner Jurk
Vorsitzender der CDU Panketal

Die redaktionelle Verantwortlichkeit für die eingereichten Texte liegt einzig und allein bei den Parteien bzw. Fraktionen.

SERVICE

380-kV-Freileitung Nordring Berlin: 50Hertz lädt zum Info-Markt nach Panketal

Für den **12. Juni 2014** lädt der Übertragungsnetzbetreiber 50Hertz interessierte Bürgerinnen und Bürger zum **Info-Markt** in den **Gemeindesaal Panketal am Genfer Platz.** Die Veranstaltung bildet den Abschluss zu einer Serie von drei Veranstaltungen, mit denen das Unternehmen über Planung und Ausführung der 380-kV-Freileitung Nordring Berlin informieren möchte.

Die insgesamt 80 Kilometer lange Leitung wird durch die Landkreise Märkisch-Oderland, Barnim, Oberhavel und Havelland sowie den Bezirk Pankow führen. Der Neubau wird notwendig, weil die Übertragungsfähigkeit der bestehenden 220-kV-Freileitung aus den 1950er Jahren der zunehmenden Einspeisung erneuerbarer Energien nicht mehr gewachsen ist. Realisiert wird das Vorhaben in zwei Abschnitten: Für den westlichen Abschnitt zwischen Wustermark und dem Oder-Havel-Kanal liegt der Planfeststellungsbeschluss mit Datum vom 20. August 2013 bereits vor. Für den östlichen Abschnitt, der weiter zum Umspannwerk Neuenhagen führt, in dem auch Panketal liegt, befindet sich das Vorhaben in der Vorbereitung des Planfeststellungverfahrens.
Der Info-Markt bietet Bürgerinnen und Bürgern Gelegenheit, sich nicht nur zu informieren, sondern auch Fragen an Vertreter des Unternehmens zu stellen. Der Info-Markt ist offen und kann jederzeit zwischen 17 und 21 Uhr besucht werden.

Datum: Donnerstag, 12. Juni 2014, 17.00 bis 21.00 Uhr
Ort: Gemeindesaal Panketal
Genfer Platz 2, 16341 Panketal

Im Nachgang können sich Interessierte kostenfrei an das Bürgertelefon unter 0800-5895 2472 wenden, oder sich im Internet unter 50hertz.com/de/netzausbau informieren.

50Hertz Transmission GmbH

Der Schönower-Heide-Verein e.V. lädt ein

Nachts, wenn alles schläft...
machen wir uns auf den Weg in die Heide, um mit etwas Glück einen geheimnisvollen Vogel zu erleben; den Ziegenmelker.
Lauschen Sie den unheimlichen Geschichten, die sich um ihn ranken und hören Sie seine unverwechselbare Stimme im Dunkel der Nacht. Erleben Sie einen der beeindruckendsten Heidebewohner am 13. Juni 2013.
Treff: Heideportal
(an L30, Str. von Schönow nach Schönwalde)
um: 20.30 Uhr
bis: ca. 23.30 Uhr
Kosten: 3 Euro / Person, Kinder und Vereinsmitglieder frei

Bitte denken Sie an:
witterungsgerechte, geräuscharme Kleidung, Mückenschutz
Anmeldung bei Michaela Tiedt-Quandt unter 0162 9359056

0774_Panketal Bote_Korr_05 20.05.2014 16:25 Uhr Seite 21

Einladung zum Panketaler Seniorentag

Die Gemeindeverwaltung von Panketal und die Seniorenbauftragte der Gemeinde laden Sie anlässlich der Brandenburger Seniorenwoche und des Seniorentag der Gemeinde

am 3. Juli 2014
von 15.00 – 18.00 Uhr

zu einer Veranstaltung in die Sportmensa der Schwanebecker Schulen herzlich ein.

Wir wollen mit den neuen Gemeindevertretern bei Kaffee und Kuchen diskutieren und fleißig das Tanzbein schwingen

Der Bürgermeister **Die Seniorenbeauftragte**

Anmeldungen für Karten á 2,00 Euro nehmen die Seniorengruppen und Frau Schmager (030/9443301) entgegen